

SEKTION ACS THURGAU



NEUES JAHR, NEUE VERKEHRSREGELN: DAS ÄNDERT AB 2021

Am 1. Januar 2021 sind diverse neue Verkehrsregeln in Kraft getreten. Beabsichtigt ist eine Erhöhung der Sicherheit und die Erreichung eines flüssigeren Verkehrsablaufs. Daneben sind per 2021 neue Führerausweisregelungen anwendbar.

MOTORISIERTER VERKEHR

Reissverschluss bei Fahrstreifenabbau und Autobahneinfahrten

Beim Abbau von Fahrstreifen ist das Reissverschlussssystem neu obligatorisch. Das gilt überall dort, wo Fahrstreifen enden, namentlich beim Wechsel von drei auf zwei Fahrstreifen, bei Unfällen, bei Baustellen und anderen festen Hindernissen auf einer Fahrspur. Dabei darf man auf beiden Spuren bis zum Abbau der Fahrstreifen weiterfahren. Danach lässt jeder Verkehrsteilnehmende auf der weiterführenden Spur im Sinne einer Verpflichtung einen Verkehrsteilnehmenden vom abgebauten Fahrstreifen nach dem Reissverschlussprinzip vor sich einfüdeln. Damit soll verhindert werden, dass bei Fahrstreifenabbauten zu früh auf den oder die verbleibenden Streifen gewechselt wird, was heute oft geschieht und mitunter zu sto-

ckendem Kolonnenverkehr oder gar Stau führt. Es soll damit auch die Ungewissheit bezüglich richtigem Verhalten in solchen Fällen beseitigt und damit bewirkt werden, dass der Verkehr besser fliesst. Einschwenkende Fahrzeuglenkende dürfen die Lücke aber nicht erzwingen, sie bleiben vortrittsbelastet. Neu gilt das Reissverschlussystem bei stockendem Verkehr auch bei Autobahneinfahrten. Das Nichtbeachten des Reissverschlussprinzips wird mit einer Ordnungsbusse in Höhe von CHF 100.– geahndet.

Rettungsgasse

Neu muss auf Autobahnen eine Rettungsgasse für Einsatzfahrzeuge (namentlich Polizei, Feuerwehr, Ambulanz, Abschleppfahrzeuge) freigehalten werden, und zwar bereits dann, wenn sich der Verkehr nur noch mit Schrittgeschwindigkeit bewegt. Das gilt auch dann, wenn (noch) kein Blaulichtfahrzeug zu sehen oder zu

hören ist. Bei zweispurigen Strassen ist die Rettungsgasse zwischen den beiden Spuren zu bilden, bei dreispurigen Strassen immer zwischen dem äussersten linken und dem mittleren Fahrstreifen. Bei Verletzung dieser neuen Vorschrift droht ebenso eine Ordnungsbusse in Höhe von CHF 100.–.



**RECHTSANWALT LIC. IUR. HSG
RAPHAEL PIRONATO IST PARTNER BEI
RAGGENBASS RECHTSANWÄLTE IN
AMRISWIL UND KREUZLINGEN. ER HAT
SICH NEBST ARBEITSRECHT (FACHAN-
WALT SAV ARBEITSRECHT) AUCH AUF
STRASSENVERKEHRS- UND STRAF-
RECHT SPEZIALISIERT UND STEHT
AUTOMOBILISTEN IN STRAF- UND/ODER
ADMINISTRATIVMASSNAHMEVERFAHREN
UNTERSTÜTZEND ZUR SEITE.**

Rechtsvorbeifahren

Auf sämtlichen Autobahnen gilt nach wie vor das Rechtsfahrgebot. Wenn sich auf dem linken (oder bei dreispurigen Autobahnen auf dem linken und/oder mittleren) Fahrstreifen eine Kolonne gebildet hat, dürfen die Verkehrsteilnehmenden

→ Fortsetzung Seite 3

NEU START KLAR /

FAHREN STATT WARTEN
MIT DEM OPEL SOFORT-LEASING



BUY & COLLECT-PRÄMIE
JETZT SICHERN

DER OPEL

CORSA /

AB 109.-/MT

INKL. RATENVERSICHERUNG AB LAGER



Leasingbeispiel: Corsa 1.2 75 PS, Katalogpreis CHF 18 280.-, empfohlener Verkaufspreis nach Rabatt CHF 14 280.-, Sonderzahlung CHF 4 284.- (bis 28.2.2021 abzüglich CHF 750.- Buy & Collect-Prämie), Leasingrate CHF 109.- pro Monat inkl. MWST, Rücknahmewert CHF 5 292.-, effektiver Jahreszins 0,95%, Leasingdauer 49 Monate, Kilometerleistung 10 000 km/Jahr. **Abbildung:** Corsa GS-Line, 1.2 manuell, 5-Türer, 1199 cm³, 100 PS, Katalogpreis CHF 23 890.-, empfohlener Verkaufspreis nach Rabatt CHF 21 890.-, Sonderzahlung CHF 6 567.- (bis 28.2.2021 abzüglich CHF 750.- Buy & Collect-Prämie), Leasingrate CHF 159.- pro Monat inkl. MWST, Rücknahmewert CHF 8 492.-, effektiver Jahreszins 0,95%, Leasingdauer 49 Monate, Kilometerleistung 10 000 km/Jahr, 113-137 g/km CO₂-Ausstoss, Ø-Verbrauch 5,3-6,1 l/100 km (WLTP), Energieeffizienzklasse A. Angebot nur in Verbindung mit dem Abschluss einer Ratenversicherung (Arbeitslosigkeit, Erwerbsunfähigkeit) SECURE4you+. Obligatorische Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Leasingkonditionen unter Vorbehalt der Akzeptanz durch Santander Consumer Schweiz AG, Schlieren. Der Abschluss eines Leasingvertrags ist unzulässig, sofern er zur Überschuldung des Leasingnehmers führt. Gültig bis 31.03.2021 auf ausgewählte Lagerfahrzeuge.

aigner

MOBILE WERTE

Zürcherstrasse 371
8500 Frauenfeld
www.aigner.ch
Tel 052 723 21 00

Strassenverkehrsamt

Thurgau



**Auch das Kontrollschild
hat seinen Reiz**

Auktion spezieller Kontrollschilder
www.auktion.tg.ch



→ Fortsetzung von Seite 1

2021

AGENDA 2021

EVENT	DATUM
109. Generalversammlung ACS Thurgau	28. Mai
Oldtimer-Höck	2. Juni
21. ACS Auto-Renntage Frauenfeld	17./18. Juli
Oldtimer-Höck	18. August
ACS Auto-Treff	26. September

**VORBEHALTLICH CORONA-BEDINGTE
TERMINÄNDERUNGEN UND/ODER ABSAGEN.**

ACS Thurgau auf Facebook



Wollen Sie jeweils noch schneller über unsere Veranstaltungen und Aktivitäten informiert werden? Wir posten laufend die aktuellsten Neuigkeiten. Abonnieren Sie uns noch heute: facebook.com/ACSThurgau/

IMPRESSUM

Redaktion und Geschäftsstelle

ACS Sektion Thurgau
Hauptstrasse 1a
CH-8280 Kreuzlingen
Tel. 071 677 38 38
info@acs-tg.ch
www.acs-tg.ch

Redaktionsleiter und Geschäftsführer

Christof Papadopoulos
chp@acs-tg.ch

Weitere Mitarbeiter

Fabienne Zöllig
Birgit Ammann-Maurer
Chris Claudia Onnen

Inserate

ACS Sektion Thurgau
(Adresse, Telefon
und E-Mail-Adresse siehe
unter Geschäftsstelle)

Satz und Druck

Bodan AG
Zelgstrasse 1
CH-8280 Kreuzlingen
Tel. 071 686 52 52
druck@bodan-ag.ch

auf der rechten Spur neu mit der nötigen Vorsicht vorbeifahren. Das Rechtsüberholen (Ausschwenken auf den rechten Fahrstreifen und Wiedereinschwenken nach links) ist hingegen weiterhin verboten und wird wie bis anhin mit einer Ordnungsbussse in Höhe von CHF 250.– geahndet.

100 km/h für leichte Anhängzüge

Ein Anhängerzug mit einem Personen- oder Lieferwagen als Zugfahrzeug darf auf Autobahnen neu höchstens mit 100 km/h fahren. Der Anhänger darf dabei nicht schwerer als 3,5 Tonnen und muss zudem für diese Geschwindigkeit geeignet sein. Dasselbe gilt auch für das Zugfahrzeug und die Reifen. Zu empfehlen ist folglich, vor Antritt der Fahrt allfällige Fragen zu Höchstgeschwindigkeit und -gewicht mit einem geeigneten Fachmann oder im Rahmen der Fahrzeugprüfung beim Strassenverkehrsamt zu klären.

LANGSAMVERKEHR

Rechtsabbiegen bei Rot für Velo und Mofa

Seit Anfang Jahr gilt der Grundsatz «Rot ist Rot!» nicht mehr generell. Neu ist, dass Rad- und Mofafahrende an Ampeln bei Rot rechts abbiegen dürfen, sofern dies mit einer Tafel mit einem gelben Velo und einem Pfeil signalisiert ist. Dabei muss aber immer auf Fussgängerinnen und Fussgänger sowie den Querverkehr Rücksicht genommen werden, denn diese haben nach wie vor Vortritt. Wenn bei einer Ampel nichts signalisiert ist, gilt hingegen weiterhin «Rot ist Rot!», auch für Velos und Mofas. Zu erwarten ist, dass zukünftig mehr und mehr Ampeln entsprechend beschildert werden, nachdem die neue Tafel bislang nur selten und vor allem in grösseren Städten anzutreffen ist.

Primarschulkinder mit Velo auf dem Trottoir

Neu dürfen Kinder bis zum Alter von zwölf Jahren mit dem Velo das Trottoir benutzen, soweit kein Radweg oder Radstreifen vorhanden ist. Dabei müssen sie aber immer auf Fussgängerinnen und Fussgänger Rücksicht nehmen, denn diese haben Vortritt.

Fahrradstrassen

In Tempo-30-Zonen können neu Fahrradstrassen eingerichtet werden.

Fahrzeuge auf Fahrradstrassen haben gegenüber einmündenden Strassen Vortritt, d.h. der bisher geltende Rechtsvortritt in Tempo-30-Zonen gilt auf den Fahrradstrassen nicht. Entsprechend ist auf den einmündenden Strassen «Stop» oder «Kein Vortritt» signalisiert. Auf dem Boden können gelbe Velopiktogramme eine Fahrradstrasse kennzeichnen, was aber nicht als Regel definiert ist. Tempo 30 gilt hingegen weiterhin.

RUHENDER VERKEHR

Für den ruhenden Verkehr wird neu das Symbol «Ladestation» geschaffen. Damit können Abstellflächen bezeichnet werden, die über eine Ladestation für Elektrofahrzeuge verfügen. Parkfelder mit Ladestationen für Elektrofahrzeuge können neu grün eingefärbt werden, damit Ladestationen leichter gefunden werden.

NEUE FÜHRER AUSWEIS- VORSCHRIFTEN

Lernfahrten ab 17 Jahren

Wer den Lernfahrausweis für Personewagen ab dem 1. Januar 2021 vor dem zurückgelegten 20. Altersjahr erwirbt, muss eine Lernphase von zwölf Monaten durchlaufen. Damit die Führerprüfung trotz der einjährigen Lernphase mit 18 absolviert werden kann, darf der Lernfahrausweis bereits im Alter von 17 Jahren erteilt werden. Für Personen, die den Lernfahrausweis nach dem 20. Geburtstag erwerben, gilt die zwölfmonatige Lernphase hingegen nicht.

Kein Direkteinstieg mehr in die unbeschränkte Kategorie A für Motorradfahrer

Wer die leistungsstärksten Motorräder fahren will, muss künftig zuerst mindestens zwei Jahre ein auf 35 kW beschränktes Motorrad der Kategorie A fahren. Der Direkteinstieg in die stärkeren Motorradkategorien ist künftig nur noch für Personen möglich, die berufsmässig auf das Führen solcher Motorräder angewiesen sind: Motorradmechaniker, Polizisten und Verkehrsexperten.

Text Raphael Pironato, lic. iur. HSG, Rechtsanwalt, Raggenbass Rechtsanwälte, Amriswil und Kreuzlingen

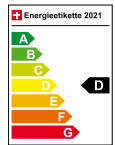


THE ONLY 1. CHF 299.-/MONAT.

DER BMW 128ti.

Bickel Auto AG
8501 Frauenfeld
BickelAutoAG.ch

Bickel Auto AG
8570 Weinfelden
BickelAutoAG.ch



BMW 128ti, 1998 cm³, 195 kW (265 PS), 7,5 l/100 km, 170 g CO₂/km, Energieeffizienzklasse D. Barkaufpreis CHF 45 908.- (Katalogpreis CHF 49 900.- abzüglich CHF 3 992.- Preisvorteil), 1. grosse Leasingrate: CHF 9 411.-, effektiver Jahreszins: 1,92 %, monatliche Leasingrate: CHF 299.-, Laufzeit: 48 Monate, Laufleistung: 10 000 km/Jahr. Leasingaktion gültig vom 01.02.2021 bis 31.03.2021 (Kundenübernahme bis 30.06.2021) bei einer Leasingdauer von bis zu maximal 48 Monaten. Abgebildetes Fahrzeug enthält aufpreispflichtige Sonderausstattungen. Vollkaskoversicherung obligatorisch und nicht inbegriffen. Eine Leasingvergabe wird nicht gewährt, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Preis- und Konditionsänderungen bleiben vorbehalten. Ein Angebot von BMW Financial Services, BMW (Schweiz) AG.

as informatik⁸ it infrastruktur



Server



Netzwerk



Telefonie



Arbeitsstationen



AS Unterhalt & Wartung



AS Support



AS Cloud

AS Informatik AG · Oberfeldstrasse 9 · 8570 Weinfelden · Telefon 071 622 55 66 · info@as-info.ch
www.as-info.ch

50 JAHRE HORAG – EIN LEBEN FÜR DEN MOTORSPORT

Am 17. Januar 2021 hat sich die Gründung der Horag Hotz Racing AG zum 50. Mal gejährt. Gründer Markus Hotz (im Juli wird er 80) erinnert sich an die Anfänge und die schönsten Momente in den vergangenen 50 Jahren.



Markus Hotz vor zahlreichen Bildern aus 50 Jahren Horag Racing.

Markus Hotz wird im Juli 80 Jahre jung. Das Alter sieht man ihm nicht an. Hotz präsentiert sich beim Besuch von Auto Sport Schweiz in Sulgen (TG) fit wie ein Turnschuh. «Das eine oder andere Gelenk ist nicht mehr ganz original», scherzt der Jubilar. «Aber dafür gibt es ja Ersatzteile.»

Die Gründung seines eigenen Teams geht auf den 17. Januar 1971 zurück. Damals arbeitet Hotz für den Reifenhersteller Dunlop in Zürich. Deshalb ist das Team anfangs auch in Baden ansässig. Angefangen hat Hotz mit dem Rennsport bereits Jahre zuvor. 1965 steht er am Start des vom ACS Thurgau organisierten Bergrennens in Oberhallau mit seiner Alfa Giulietta. Doch für Hotz zählt dieses Rennen nicht. «Am Start hat die Hinterachse blockiert – und ich bin keinen Meter weit gekommen. Deshalb ist Les Rangiers 1966 mein erstes Rennen mit dem eigenen Formel V gewesen.»



Hotz auf March 1975 beim Bergrennen St. Peterzell-Hemberg.

Verzaubert von der 1965 erstmals ausgetragenen Formel V beschliesst Hotz eigene Autos nach dessen Vorbild zu bauen. Zusammen mit Fredy Lienhard, Oscar Pfister und Bruno Wettstein konstruiert er auf dem Fabrikgelände von LISTA weitere vier dieser 1300er-Modelle. Als Volkswagen 1971 beschliesst, die Formel Super V einzuführen,

ist Hotz an vorderster Front. Die erste Skizze dazu entwirft er auf dem Weg zum Formel-V-Rennen nach Israel. «Wir waren damals mit dem Schiff unterwegs», erinnert sich Hotz. «Es war November und die See war rau – fast alle haben sich übergeben; und ich habe meine erste Skizze

vom neuen Auto auf einer Speisekarte angefertigt. Mit am Tisch sassen damals Harald Ertl, Manfred Jantke und Helmut Koinigg.»

33 solcher Super-V-Renner baut Hotz insgesamt. Viele davon sind mit international starken Fahrern besetzt, um regelmässig aufs Podium zu fahren. Beim Formel-Super-V-Lauf in Zandvoort 1973 stammen 9 der 37 Fahrzeuge von Horag. Einer der «Starfahrer» ist in dieser Zeit der Deutsche Harald Ertl. «Immer knapp bei Kasse, aber sauschnell», so Hotz.

1975 wird Horag offizieller Vertreter von March, einem Hersteller, der in der Formel 1 ein Team unterhält und in der Formel 2 mit seinen Chassis zur Weltspitze gehört. Hotz wird 1975 und 1977 auf einem March-BMW F2 Schweizer Meister. Mehrere 4. bis 7. Plätze in 1000-km-Rennen, Marken-WM und Formel-2-EM bedeuten Hotz zwar mehr als die SM-Titel. Waren doch damals immer über 30 Autos am Start gewesen. Horag betreut in dieser Zeit unter anderem die Fahrzeuge von Herbert Müller, Fredy Lienhard, Eugen Strähl und Clay Regazzoni.



Horag-Teampräsentation 1973 in Lignières mit den Formel Super V.

→ Fortsetzung Seite 7

Der vollelektrische ID.3



Jetzt Probe fahren

Reichweite und Performance kombiniert mit Design und Innovation. Das ist die Erfolgsformel für den neuen ID.3. Und für alle, die neue Wege gehen wollen. Sie nicht auch? Dann überzeugen Sie sich bei einer Probefahrt jetzt selbst. Elektrisierende Erlebnisse garantiert! Wir freuen uns auf Sie.



amag

AMAG Frauenfeld
Zürcherstrasse 331, 8500 Frauenfeld
Tel. 052 728 97 77, www.amag.ch

AMAG Kreuzlingen
Hauptstrasse 99, 8280 Kreuzlingen
Tel. 071 678 28 28, www.amag.ch

→ Fortsetzung von Seite 5



Trophy 1975: Hotz, Herbert Müller, Toulou de Graffenried und Clay Regazzoni.



Markus und Benjamin Hotz, der heute Horag Racing leitet.

Zu Beginn der Achtzigerjahre ist Horag als Semi-Werksteam von March in der Formel 2 unterwegs. Zu den Fahrern zählen unter anderem Johnny Cecotto, Stanley Dickens, Rolf Biland, Marc Surer und Mike Thackwell. Bei Letzterem gerät Hotz noch heute ins Schwärmen. Der Neuseeländer mischt das Establishment damals blutjung auf. Seine Fahrzeugbeherrschung, aber auch seine Persönlichkeit sind einzigartig. Hotz erinnert sich an das Rennen in Silverstone im Jahre 1986: «Mike ist damals eine Fabelzeit gefahren. Zurück an den Boxen, meinte er: That was a lap with closed eyes (Das war eine Runde mit geschlossenen Augen)!»

«ABER DAFÜR GIBT ES JA ERSATZTEILE.»

Als die Formel 2 Ende 1984 eingestellt wird, hängt Hotz eine Saison in der Formel 3000 an. Ab 1987 konzentriert sich der Sohn eines einfachen Dorfschmieds auf CanAm-Sportwagen. Auf Basis von F3000-Monocoques entstehen sehr erfolgreiche Fahrzeuge, mit denen Horag die Gesamtwertung der europäischen Meisterschaft 1995, 1996 und 1997 gewinnt.

Ein weiterer Meilenstein in der Karriere von Hotz ist die IMSA. 1995 startet das Horag-Lista-Team mit Fredy Lienhard und Didier Theys auf einem Ferrari 333SP in der amerikanischen Prototypenserie. Den ersten Sieg bejubelt man 1997 in Zolder. Im Jahr darauf erringt Horag den zweiten Gesamtrang in der International Sports Racing Series, dem Vorläufer des FIA Sportscar Championship.

Die Mannschaft aus dem Thurgau gilt in der Szene inzwischen längst als Sportwagen-Spezialist und feiert auch in der LMP2 und später in der Sports Car Challenge zahlreiche Erfolge. Noch heute ist bei einem Besuch in der Horag-Halle in Sulgen das Thema Sportwagen allgegenwärtig. Nicht nur, weil

der eine oder andere offene Sportwagen gerade auseinandergenommen und wieder zusammengesetzt wird, Sohn Benjamin (38) fährt in der Sports Car Challenge und freut sich diebisch, wenn er dort die deutlich schnelleren LMP-Sportwagen mit seinem kleinen Ligier 1,6 Liter Peugeot-Turbo ärgern kann.

Benjamin führt die Horag AG in zweiter Generation. Die Zahl der Renneinsätze hat unter seiner Leitung abgenommen. Heute stammt das Geld von Trackdays und dem Warten von Kundenautos. Ausserdem liefert Hotz beim Porsche Sports Cup Suisse die Reifen. «Das ist unser Hauptgeschäft», betont Hotz jr. – was bei einem Blick in die Horag-Halle irgendwie selbsterklärend ist. Denn die Hälfte des schmucken Holzbaus an der Palmenstrasse 2 ist mit schwarzem Gold gefüllt.

Angesprochen auf die beste Zeit in 50 Jahren Horag, sagt der Firmengründer spon-

tan: «Die Formel Super V. Das war richtig familiär und trotzdem guter Rennsport. Ich erinnere mich gerne an die Rennen in Finnland. Am Morgen waren wir in der Sauna, am Nachmittag haben wir uns auf der Strecke bekämpft und am Abend sind wir wieder zusammengesessen!» Auch an die Zeit in der Formel 2 erinnert sich Hotz gerne zurück, «auch wenn wir dort finanziell oft am Limit waren. Es war alles noch anders. Man hat sich gegenseitig unter die Arme gegriffen. Dieses sich gegenseitig Helfen ist heute selten geworden.»

Unterm Strich hat der Rennsport der Familie Hotz viel, wenn nicht gar alles gegeben. «Im Motorsport lernt man, schnell eine Entscheidung zu treffen», weiss Hotz sr. «Und auch wenn diese manchmal falsch ist – sie bringt einen weiter.» Wer Hotz kennt, weiss, dass er mit bald 80 Jahren noch lange nicht genug hat. «Das eine oder andere Projekt im Energiebereich ist noch in petto», schmunzelt der Jubilar. Lassen wir uns überraschen.

■ **Text** Christian Eichenberger, Kommunikationsverantwortlicher bei Auto Sport Schweiz / **Bilder** zVg



Die Horag Hotz Racing AG in Sulgen (TG).

Vielfältige Clubleistungen

Noch mehr Vorteile für Sie



5% Rabatt auf die Motorfahrzeug- und 15% Rabatt auf die Haushaltsversicherung



10% Rabatt auf die Secure Cyber-Versicherung.



15% Rabatt auf die Rechtsschutzversicherung



Engagiert für das Leben.

15% Prämienreduktion auf ausgewählte Zusatzversicherungen.



ACS Visa Card Classic kostenlos.



Zahlen ohne anzuhalten – Mautbox topEurop macht's möglich. Badge für Frankreich, Spanien, Portugal und Italien.



Mit der ACS AgipPLUS-Karte tanken und von 4,5 Rp./l Rabatt profitieren. Spesen und Karte gratis.



Bis zu 4 Rp./l günstiger tanken mit der ACS Migrolcard. 8% Rabatt auf Autowäsche. Kostenlose Karte.



1 Jahr EXPLORER-Abo kostenlos.



5% Rabatt auf den regulären Mietpreis.



Bis zu 20% Rabatt auf die tagesaktuellen Preise.



10% auf die offiziellen Parkplatztarife (Flughafen Zürich).



25% Rabatt auf Fährverbindungen (Anek Lines und Superfast Ferries).



20% Rabatt auf das Jahresabonnement.



20% Rabatt auf das Jahresabonnement.

Die Details zu allen Leistungen finden Sie unter www.acs.ch/de/vorteile/